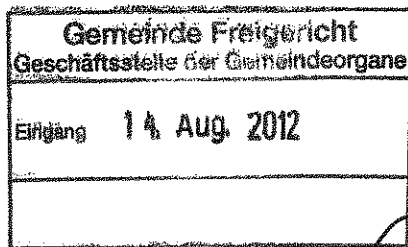


BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 63579 FREIGERICHT

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung  
Hr. Brönner  
Rathaus

63579 Freigericht



**GRÜNE FREIGERICHT**  
Fraktion im Gemeindeparlament

**Achim Kreis**  
Fraktionsvorsitzender

Bonifatiusstr. 21  
63579 Freigericht  
Tel: +49 (6055) 880280  
Fax: +49 (6055) 909101  
kreis@gruene-freigericht.de

**Antrag: Verkehrsberuhigung Karlstr./Rathausstr. in Somborn**

Freigericht, 14. August 2012

Sehr geehrter Herr Brönner,

folgenden Antrag bitten wir in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung beraten und beschließen zu lassen:

Die Gemeindevertretung beschließt die sofortige Planung und Durchführung verkehrsberuhigender Maßnahmen für die Rathausstraße und Karlstraße in Somborn. Es soll ein sinnvoller Mix aus Maßnahmen erfolgen, die den Verkehr insgesamt langsamer und sicherer machen und den Verkehrsfluss nicht übermäßig hemmen (bzw. nicht zu einer Zunahme von "stop-and-go" führen).

Begründung:

Im Beschluss der Ablehnung des Freigerichter Teils der Umgehungsstr. wurde auch gefordert, dass alternative Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung ergriffen werden, da die Anwohner der Durchgangsstraßen auf Entlastung hoffen. Die Bürger (insbesondere Anwohner) sollen möglichst zeitnah informiert und beteiligt werden.

Die Rathausstraße und, in ihrer Verlängerung, die Karlstraße sind als Durchfahrtsstraßen stark von Verkehr und, damit verbunden, von häufig überhöhten Geschwindigkeiten der Autofahrer betroffen. Im Kreuzungsbereich Trenngasse kommt es durch die Kombination überhöhter Geschwindigkeit mit Unübersichtlichkeit der Verkehrssituation immer wieder zu Unfällen. Die Rathausstraße und der Anfang der Karlstraße bilden zudem als Ortskernbereich mit Ihrer Infrastruktur einen wichtigen Teil des örtlichen Lebens. Sowohl für die Anwohner, als auch für Gewerbetreibende, Fußgänger und Radfahrer ist eine Umgestaltung zwingend notwendig. Diese muss sofort erfolgen, da die anstehende Umwidmung der Rathaus- und Karlstraße in eine Landesstraße die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Verkehrsraumgestaltung in naher Zukunft erheblich erschweren wird.

Mit freundlichen Grüßen